



## PRESSEMITTEILUNG

### **Multifunktionsarena entsteht für 148.000€ hinter Rhoder Stadthalle**

Als letztes der acht Leitprojekte aus den elf Dorfmoderationen unter dem Titel „Bürger – Was wollt ihr?“ und der Zukunftswerkstatt 3.0 wurde nun auch die Realisierung der Multifunktionsarena mit dem obligatorischen Spatenstich eingeläutet. Im Rahmen der Zukunftswerkstatt hatte sich eine Projektgruppe „Abenteuerspielplatz“ um Gitta Weber, Nicole Seibel, Ortsvorsteher Bernd Flamme und Joachim Oellrich zusammengefunden, die sich die Realisierung eines Abenteuerspielplatzes hinter der Rhoder Stadthalle zum Ziel gesetzt hatte.

### **Projektgruppe befragte 267 Jugendliche**

Nachdem die Freizeitmöglichkeiten für Jugendliche in Diemelstadt immer wieder als unzureichend erklärt wurden, hat die Projektgruppe mit 221 Fragebögen an der Schlossbergschule und 46 Bögen im Schulbus zur CRS nach Bad Arolsen direkt bei den Betroffenen nachgefragt. Im Ergebnis stellte sich heraus, dass in 319 Antworten ein Bolz-, Basketball-, Volleyball- oder Badmintonplatz gewünscht wurden. Daher ist der jetzt für ca. 148.000€ beauftragte Multifunktionsplatz ein optimaler Kompromiss, um die meisten Wünsche der Jugendlichen zu bündeln. Die Warburger Firma Nolte bekam mit den beiden Firmen Vindico und Polytan den Auftrag des Magistrates zur Realisierung. Rund 76.000€ konnten auch über die sogenannte LEADER-Förderung als Zuschuss zum Projekt beigesteuert werden. Auf Platz 2 der Befragung kam mit 185 Nennungen eine Seilpyramide, die gemeinsam mit der Seilbahn (168 Nennungen) zu einem späteren Zeitpunkt realisiert werden sollen und von der Projektgruppe bereits auf dem Gelände hinter der Rhoder Stadthalle eingeplant sind.

### **Bürgerengagement wird in Zukunft bedeutungsvoller**

Am Beispiel dieses Projektes konnten die Verantwortlichen der Stadt Diemelstadt und die Projektgruppe sehr gut erkennen, wo der Handlungsbedarf liegt, wie man nach einer Bedarfsanalyse Kompromisse findet und wie lange es von der Idee bis zur Umsetzung durch die politischen Gremien und Förderkulissen dauert. „Mein großer Dank gilt der Projektgruppe, die seit unserer Zukunftswerkstatt im Frühjahr 2019 in Hofgeismar aktiv den Prozess begleitet und durch Umfragen tatsächlich die Bedürfnisse der Jugendlichen ermittelt hat. Mit der Lage der Multifunktionsarena zwischen Schlossbergschule, Walmestadion, Kindergarten, Neubaugebiet, Walmebad und Stadthalle entsteht ein attraktiver Erholungsraum, der unweit des überörtlichen Radweges R6 gut erreichbar ist.“, fasst Bürgermeister Elmar Schröder zusammen.

## PRESSEMITTEILUNG



Der Magistrat besichtigt die Baustelle:

v.r. Büroleitender Beamter Jörg Romberger, Stadträte Malte Gerke, Bernd Lotze, Dieter Oderwald, Siegfried Patzer, Bauamtsleiter Matthias Koch und Bürgermeister Elmar Schröder